

Frauen Mannschaftsweltmeisterschaft 2013 in Astana



In **Astana** (Kasachstan) wird vom **02. bis 13. 03. 2013** die **Frauen-Mannschaftsweltmeisterschaft 2013** durchgeführt. Beteiligt sind zehn Teams: Russland, China, Indien, Ukraine, Georgien, USA, Rumänien, Frankreich, Türkei und Gastgeber Kasachstan. Es fehlen in den einzelnen Teams zwar mehrere Spitzenspielerinnen, trotzdem ist die WM sehr stark besetzt und es wird wie immer im Frauenschach kompromissloses Angriffsschach geboten. Aus der 6. Runde, mit den beiden schachsportlichen Super-Großmächten Russland gg. Georgien, wird eine dieser Partien als Kniffel-KombiEcke vorgestellt.

Nana Dzagnidze glänzt mit einem bekannten taktischen Endspiel-Motiv !



W: GM Valentina Gunina (Russland, links)
S: GM Nana Dzagnidze (Georgien, rechts)
09.03.2013, 6. Runde Frauen Team-WM

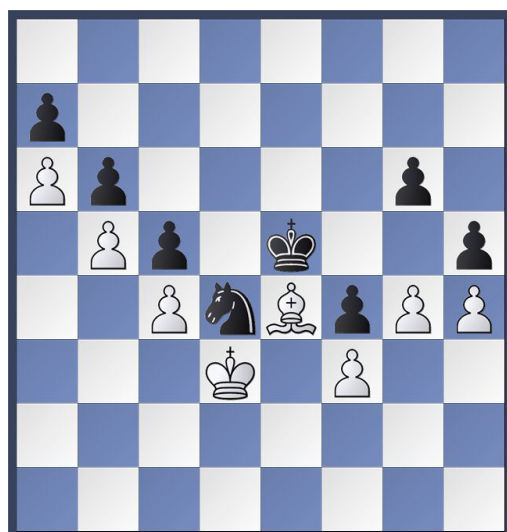


Diagramm 1

Ein scheinbar ausgeglichenes Leichtfiguren/Bauernendspiel, mit Remis-Tendenz. Valentina Gunina zog gerade

59. Lb7e4 (mit Angriff auf den Bauern g6)

Schwarz am Zug greift nun zum einem sehr bekannten taktischen Endspiel-Trick, den Valentina Gunina nicht widerlegen kann.

Was antwortete Nana Dzagnidze ?

Auflösung:

Diagramm 2

Der Lösungszug lautet: **59.....g6g5 !**

In jedem Fall entsteht nunmehr in der **h-Linie** ein **schwarzer Freibauer**, gleichgültig, was Weiss darauf antwortet. Der weiße Läufer e4 wird durch seinen eigenen **Bauern f3** daran gehindert, einzugreifen !

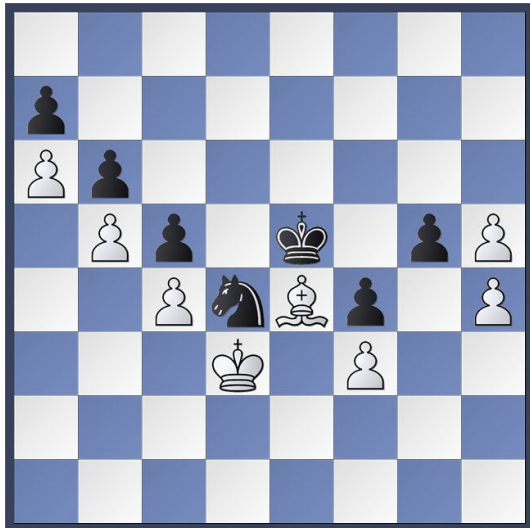
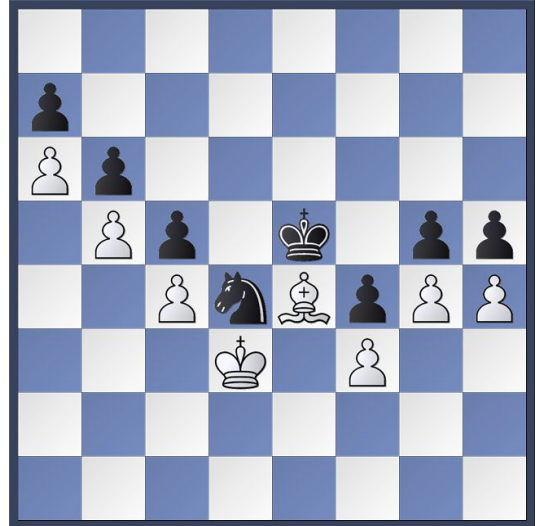


Diagramm 3

Stellung nach 60. gxh5

mit nachfolgendem **60.....g5xh4 !**

60. h4xg5 ist auch nicht besser und

nachfolgendes 61. g5g6 nützt Weiss nichts mehr.

Diagramm 4
Endstellung nach 61. h5h6 Kf6 62. Lb7 h3 !

Während der schwarze König den weißen Freibauern g6 oder h6 jederzeit kontrollieren kann, läuft der schwarze Freibauer auf der h-Linie ungehindert zum Umwandlungsfeld und entscheidet die Partie ! **0:1**

